

Liederkranz Concordia Uetze

Gelungenes Frühlingskonzert des Liederkranz Concordia Uetze

Der Uetzer Gesangverein hatte für sein in zweifacher Auflage dargebrachtes Konzert wieder alle seine Chöre aufgeboten. So musizierten abwechselnd der gemischte Chor, der Frauen- und der Männerchor (letzterer um den Männergesangverein Hänigsen verstärkt), der Junge Chor, der Kinder- und Jugendchor und mit drei Soloauftritten auch Chorleiter Hans-Joachim Rinnau. Die Themen der einzelnen Abschnitte waren unterschiedlich. Während der Stammchor mit seinen Unterformationen unter anderem auf das Mozartjahr und den gerade begonnenen Frühling Bezug nahm, glänzte der Junge Chor mit sehr gefühlvoll vorgetragenen südafrikanischen Traditionals, Spirituals und Musicalmelodien. Außerordentlich viel Beifall erhielt auch der Kinder- und Jugendchor mit seinen flotten Liedern. Zum ersten Mal trat Hans-Joachim Rinnau als Balladen-Sänger auf und begleitete sich unter großem Beifall selbst am Klavier.



Stammchor und Junger Chor beim Schlusslied



Der gemischte Chor Liederkranz Concordia Uetze



Männerchor Liederkranz Concordia Uetze mit MGV Hänigsen

Festliches Konzert in Uetze Vollbesetzte Johannes-der-Täufer-Kirche

Der Gesangverein Liederkranz Concordia Uetze hatte am Sonntag, 15. Januar zu einem festlichen Konzert geladen. Die - hauptsächlich geistlichen - Lieder wurden abwechselnd vom gemischten Chor und vom Männerchor des Gesangvereins, letzterer vereint mit dem Männergesangverein Hänigsen, vorgetragen. Pastor Pannen als Hausherr und Vorsitzender Kurt Werner als Gastgeber konnten erfreulicherweise ein volles Haus begrüßen, das mit Beifall nach den einzelnen Liederblocks nicht geizte. Chorleiter Hans-Joachim Rinnau, der beide Chöre dirigierte, hatte zur Abrundung des Programms ein Posaentrio mit dem Leiter des Posaunenchores Uetze, Volkmar Dietrich, gewinnen können. Die professionell vorgetragene Instrumentalstücke verfehlten auch nicht ihre Wirkung und brachten den Musikern viel Beifall. So wechselten sich besinnliche weltliche und stimmungsgewaltig vorgetragene geistliche Gesänge mit klassischen und modernen Posaunenstücken in gekonnt zusammengestellter Folge ab. Nach den Dankesworten des Vorsitzenden wurde von allen Sängerinnen und Sängern der Kanon „Dona nobis pacem“ vorgetragen. Der Veranstalter hatte keinen Eintritt genommen, dafür am Ende um Spenden für die kirchliche Jugendarbeit und für die Jugendarbeit des Gesangvereins gebeten. Die Kollekte ergab erfreulicherweise die vom Vorsitzenden geringfügig aufgestockte Summe von € 850,-. Nach Abzug der Heizkosten von € 150,- konnten dann je € 350,- an die Kirchengemeinde und an die Vereinskasse übergeben werden. Ein herzliches „Dankeschön“ an alle Spender!

Kindermusical „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“ war ein voller Erfolg

Kinderchor des Liederkranzes Concordia bekam viel Beifall.



Die Eltern der jungen Schauspieler hatten zusammen mit Chorleiterin Gabriele Kolbert mit viel Fleiß und Ausdauer ein tolles Bühnenbild in die Agora des Schulzentrums Uetze gezaubert, aber auch die Schauspieler selbst fielen durch sehr phantasievoll gestaltete Kostüme und Masken auf. Immerhin galt es,

neben dem großmäuligen Ritter Rost, seinem Burgfräulein

Bö, der Hexe, Räubern, Matrosen samt Kapitän und Piraten, einem Taxifahrer, einer Gruppe Chinesen auch einen Drachen, einen sprechenden Hut, eine Spieluhr, ein Grammophon, einen Topf auf Beinen, das Pferd Feuerstuhl, Frösche und ein Gespenst darzustellen. Besonderen Applaus erhielt der „echte Hai“, der auf die Bühne „geschwommen“ kam, um den einsamen Drachen Koks zu fressen.

Die Kinder und Jugendlichen überzeugten durch gekonnte Mimik und lustige Solo- und Chorgesänge, wie auch die begleitende Combo, das begeisterte Publikum in der vollbesetzten Agora. So war es kein Wunder, dass der Beifall am Schluss nicht enden wollte.

Summer Night Music –

Der Junge Chor des Liederkranz Concordia Uetze gibt erstes Konzert

Der „Anzeiger für Burgdorf und Uetze“ der HAZ/NP schreibt hierzu (von Friedrich-Wilhelm Schiller):



UETZE. Die Premiere war ein voller Erfolg. Der Junge Chor des Liederkranzes Concordia Uetze hat in der Agora sein erstes eigenständiges Konzert gegeben und am Schluss von den fast 300 Zuhörern stehend Applaus geerntet.

Der Liederkranz Concordia hatte den Jungen Chor vor nicht ganz drei Jahren gegründet. Er soll mit seinen Liedern eine jüngere Zielgruppe ansprechen als der Stammchor des Vereins. „Ein besserer Name ist mir damals nicht eingefallen“, gestand der Vorsitzende Kurt Werner in seiner Rede ein. Die Altersspanne der Sänger reicht von 15 Jahren bis Mitte 50.

Trotz des Aprilwetters im Mai stand das Konzert unter dem Motto „Summer Night Music“. Mit dem

Traditional „Kabo Kabo“ entführten die Sänger das Publikum ins wärmere Afrika. Sie gaben aber auch Gospels wie „Joshua“ und Ohrwürmer wie „New York, New York“ zum Besten. Jazz stand nach der Pause auf dem Programm. Den zweiten Teil der Veranstaltung bestritt „The Summer Project“. Diese Jazz-Combo, die aus fünf Kommilitonen der beiden Chorleiter Eva Filler und Florian Lohmann besteht, hatte sich eigens für das Konzert zusammengefunden. Als der Junge Chor zum Schluss gemeinsam mit den Jazzmusikern „O Happy Day“ anstimmte, klatschten die Zuhörer im Rhythmus mit.

